

Training am Ischler Hausberg



Mehrmals in der Woche erklimmt Yvonne Marzinke zu Trainingszwecken den Ischler Hausberg.

BAD ISCHL. Yvonne Marzinke (Jg. 1976) hat für die paraolympischen Spiele 2020 bereits ihren Fixplatz beim Straßenrennen, Zeitfahren und allen fünf Bahnbewerben. Mit der Katrin, dem Ischler Hausberg, hat sie seit diesem Winter ideale Trainingsbedingungen in der Vorbereitung auf ihren olympischen Einsatz gefunden.

Die Athletin, die am Olympiastützpunkt in Rif/Salzburg trainiert, hat eine Behinderung

am rechten Fuß und der linken Hand. Diese macht es Yvonne unmöglich, bergab zu gehen bzw. zu fahren.

Mit der Katrin hat die Athletin einen idealen Trainingsort für sich entdeckt, der es ihr zu jeder Jahreszeit ermöglicht, aufzusteigen und mit der Bahn ins Tal zu fahren. Mehrmals in der Woche erklimmt sie den Ischler Hausberg, um für ihr Ziel - eine Medaille bei Olympia - gut vorbereitet zu sein.